

Merkblatt Dickdarmspiegelung (Koloskopie)

Durch die Dickdarmspiegelung lassen sich Ursachen von Beschwerden und krankhaften Veränderungen feststellen und behandeln.

Wie läuft die Dickdarmspiegelung ab?

Vor der Untersuchung wird ein venöser Zugang gelegt. Nach dem Arztgespräch und vor Beginn der Untersuchung werden Sie ein schlafanastossendes Medikament (Propofol) erhalten. Von der Untersuchung an sich werden sie kaum etwas wahrnehmen. Auf Ihren Wunsch können Sie beim Zurückziehen des Gerätes die Untersuchung am Bildschirm mitverfolgen



Bei der Dickdarmspiegelung wird ein biegsames Instrument (das Endoskop) durch den After in den gereinigten Dickdarm eingeführt und bis zur Mündung des Dünndarmes und einige Zentimeter in den Dünndarm vorgeschoben. Zur Entfaltung des Darmes wird CO₂-Gas oder Wasser verwendet. Während der Untersuchung wird die Schleimhaut genau betrachtet. Ein gut gereinigter Darm trägt massgebend dazu bei, dass krankhafte Veränderungen der Schleimhaut erkannt werden können. Wenn nötig werden mit speziellem Zubehör kleine Gewebeproben (Biopsien) zur weiteren Untersuchung entnommen.

Welche Risiken sind mit diesem Eingriff verbunden?

Die Untersuchung und die Entnahme von Gewebeproben sind komplikationsarm. Bei einer allfälligen Gewebeprobe (Polypenabtragung) können in seltenen Fällen Komplikationen wie Verletzung der Darmwand bis hin zu einem Durchbruch (Perforation) oder eine Blutung auftreten. Sehr selten sind wegen einer Komplikation eine Zweituntersuchung oder eine Operation erforderlich. Störungen der Atmung oder des Herzkreislaufs (Blutdruckabfall, krampfartiger Verschluss der Atemwege) im Zusammenhang mit der Sedation sind sehr selten. Durch die gezielte Befragung können Reaktionen auf Medikamente nahezu ausgeschlossen werden. Bei einem Herzklappenfehler benötigen Sie für die Spiegelung keine Antibiotika-Prophylaxe.

Nach der Untersuchung:

Bis 12 Stunden nach der Untersuchung dürfen Sie aufgrund der Schlafmedikation **weder Autofahren noch rechtsgültige Unterschriften tätigen**. Organisieren Sie sich ein Transportmittel für die Heimfahrt oder benutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel.

Nach der Untersuchung kann vorübergehend ein Druckgefühl im Bauch bestehen. Beim ersten Stuhlgang könnte ein wenig Blut mitausgeschieden werden. Sollten Sie eine tropfende Blutung aus dem After feststellen, **informieren Sie uns bitte unverzüglich telefonisch: +41 32 322 19 88** oder melden Sie sich im **Spitalzentrum Biel: +41 32 324 24 24**